

28. Januar 2015
11/15

Pressedienst

Vortrag:

Präsident des Europäischen Gerichtshofs spricht über deutsch-griechische Wissenschaftsbeziehungen

Prof. Dr. Vassilios Skouris, Präsident des Europäischen Gerichtshofs (EuGH) und ehemaliger Promovend der Universität Hamburg, spricht im Rahmen einer Tagung zur deutsch-griechischen Wissenschaftskooperation über:

„**Die Beziehungen der deutschen und griechischen Wissenschaft: Eine Bestandsaufnahme**“
am Donnerstag, dem 5. Februar 2015, um 14.30 Uhr
im Hauptgebäude der Universität Hamburg, Agathe-Lasch-Hörsaal (Hörsaal B),
Edmund-Siemers-Allee 1, 20146 Hamburg.
Interessierte sind herzlich eingeladen.

Prof. Dr. Skouris hat 1973 an der Fakultät für Rechtswissenschaft der Universität Hamburg seine Doktorwürde mit einer Dissertation zum Thema „Die Teilnichtigkeit von Gesetzen“ erlangt. Danach hat er Professuren an Universitäten in Deutschland und Griechenland angenommen. In seinem Heimatland Griechenland war er unter anderem Innenminister in den Übergangsregierungen von 1989 und 1996. Seit 1999 ist er Richter am Europäischen Gerichtshof und dort seit 2003 Präsident.

Für Rückfragen:

Sonja Gräber-Magocsi, Ph.D.
Referentin des Präsidenten
Tel.: 040 42838-1803
E-Mail: sonja.graeber-magocsi@uni-hamburg.de